

Jahresabschluss und Jahresbericht zum 9. Vereinsjahr & Gönnerabend, 12. Juni 2014

Sehr geehrte Sponsoren, Gönner und Fördermitglieder
Sehr geehrte Damen und Herren

Orgelspielen

Ein Organist ist ein Musiker, der die Orgel spielt. Organisten gibt es aber auch im Konzertbereich. Im Jazz und in der Unterhaltungsmusik bezeichnet der Begriff Organist meist einen Hammondorgel-Spieler. (Wikipedia!)

In den 70er und 80er Jahren gab es noch keine Keyboarder! Dafür Hammondorgel-Spieler. Und heute gibt es diese rare Spezies fast nicht mehr, eigentlich müsste man alle Hammondorgel-Spieler unter das Artenschutzgesetz stellen. Wo sind sie denn bloss geblieben? Einige wenige haben noch überlebt, das heisst es sind deren viele, aber nur wenige spielen wirklich noch Hammond Orgel. Dazu gehören zum Beispiel: Vreni Kunz, Heinz Frey und Willi Brunner, welche seit Anfangs 80er Jahre, also seit der Gründung meiner Firma, bei mir Unterricht haben und bis heute noch aktiv Hammondorgel spielen. Mein jüngster Sprössling Fabian Schenkel hat sich in das Hammondreich gewagt und spielt Hammond mit Händen und Füssen. Hoffentlich werden es noch mehr Hammond Liebhaber die spielen, es ist uns aber auch recht, wenn Sie sie hören wollen. Denn das Orgelsurium ist weltweit einzigartig - und nirgends können Sie dieses wunderbare Instrument live so oft hören wie hier. Dazu kommt noch, dass die Erfindung Hammond Orgel dieses Jahr ihren 80. Geburtstag feiert. Das Orgelsurium wird 16, die Musik Günthart AG feiert ihren 35. Geburtstag und der Verein "Musik im Orgelsurium" wird am 1. Juli 2014, 9 Jahre alt.

Konzerte und Ausblick

Die Konzertanlässe des vergangenen Jahres beschernten uns wiederum viele ausverkaufte Abende, was uns natürlich sehr freute. Wie immer bestechen die Plauschabende mit ausverkauftem Haus. Dazu ist auch zu sagen, dass die ausgewählten Bands wie: Alder Buebe, Carlo Bunner und Musiker, Andy Martin and his Acoustic Friends, Swiss Ländler Gamblers, Schabernack Ländlermusiker, Rusty Nugget einfach auch zur Spitzenklasse der Schweizer Unterhaltung gehören.

Auch Jean Martyn auf der Orgel als "Einzelkämpferin" und The 4 Windows sorgten für einen gelungenen Entertainer Abend. Falls Sie noch nie an unserem Dixie-Brunch waren, sollten Sie dies unbedingt mal tun. Erstens wegen der swingenden Oldtime-Atmosphäre, aber auch wegen dem wunderbaren grossen z'Morge und z'Mittag Buffet.

Das eigentliche Hauptthema des Orgelsuriums sind natürlich die Hammond Konzerte, aber gerade hier haben wir die kleinsten Besucherzahlen - obschon fantastische Schweizer Jazz-Bands konzertierten - mussten wir einmal mit 23 Besuchern auskommen.... Hier ist nach einem neuen Rezept gefragt? und ich bitte Sie uns Tipps zu verraten....

Die zwei Klassikkonzerte waren von höchster Qualität und mehr Besucher fanden den Weg ins Orgelsurium als früher. Auch unser Komiker-Abend mit Rolf Schmid war ein voller Erfolg und findet auch im neuen Programm wieder Platz.

Die neue Saison starten wir am 31. Oktober 2014 mit Remo Fein und einem Boogie, Blues und Rock'n Roll Abend. Dann werden sicher Nico Brina, The 4 Windows, alle unsere Plauschabende mit Fondue und Chili con Carne, Barbara Dennerlein, Rhoda Scott, Michael Wooldridge und neue Bands auf dem Kalender stehen. Haben Sie Vorschläge?

Essen und Trinken - Ihr Fest im Orgelsurium

So wie die "Alt-Wienerische Erdäpfelsuppe" seine grossen Liebhaber gefunden hat, werden wir auch für die kommende Saison neues Probieren und Ihnen feinste, vor allem aber hausgemachte, Köstlichkeiten servieren. Dazu gehört aber auch themenbezogene Gastronomie. Der Appenzellerabend von der vorherigen Saison ist vielen auch noch in guter Erinnerung geblieben. Sidwürste, Chäshörnli und Appenzeller Biber. Die Ideen gehen uns da sicher nicht aus.

Gerne kochen wir auch für Ihr privates Fest, Geschäftsessen, Vereinsabende oder Jubiläen - denn auch diese sind notwendig, um das Orgelsurium finanziell zu unterstützen.

Finanzen

Dörf's es Bitzeli me sii? Ja natürlich, immer...

Dank der grossartigen Unterstützung unserer Mäzene, Förderer, Gönner, ausserordentlichem Beitrag von Supercomputing System AG, können wir dieses Jahr unsere Vereinsbuchhaltung mit einem schönen Plus abschliessen. An dieser Stelle danken wir Ihnen allen ganz herzlich und hoffen, dass wir Sie auch in unserem neuen Vereinsjahr im Orgelsurium begrüessen dürfen. Der Verein zählt nun 188 Mitglieder und rund 97 sind anwesend!

Unsere Sklaverei

Hier sei ein grosser Dank an unsere freiwilligen Helfer, die einfach alles geben. Der Zusammenhalt unter unseren Helfern ist sehr gross und so manche Freundschaft hat sich hier ergeben. Manchmal geht's dann auch hektisch zu und her, manchmal aber auch ganz gemütlich. Gerne nehmen wir auch neue Helfer in unser Team auf.

Der nächste Ausflug ist schon geplant und wir freuen uns auf ein entspanntes und lässiges gemeinsames Wochenende.

Dies ist mein Lamento zum Vereinsjahr 2013/2014 und ich hoffe, dass ich Sie in der neuen Konzertsaison wieder begrüessen kann. Herzlichen Dank Jackie Rubi, Präsidentin Verein "Musik im Orgelsurium".